

147 - Corisco

Corisco ist ein Gipfel von über 2.235 Metern, der sich südlich des Nationalparks der Picos de Europa befindet. Wegen dieser sehr privilegierten Position und seiner relativen Prominenz, ist es eines der besten Balkone auf die Picos de Europa, mit einem atemberaubenden Panoramablick auf dieses große Gebirge. Der Aufstieg von fast 1.000 Metern geht über einen guten Pfad mit einem relativ allmählichen Aufstieg. Der Rückweg, vor allem der Abstieg entlang des Arroyo de Puermán, ist etwas schwieriger, weil einen guten Pfad fehlt.

- Ab dem Auto (1) laufen wir etwas zurück über die Straße, gehen wieder über die Brücke über den Arroyo Luriana und biegen etwas weiter ab nach links, auf einen breiten Pfad (2).
- Diesem Pfad folgen wir einige Zeit. Auf einem Moment geht links ein Pfad bergab zum Bach Arroyo Luriana, aber wir halten uns hier nach rechts (3).
- In der Nähe einer Hütte (4) geht der breiten Pfad über in einen schmalen Pfad. Von diesem Punkt entstehen mehrere Pfade, von denen einige den Bach überqueren, aber wir sorgen dafür den nicht zu überqueren und auf einem Pfad zu bleiben, mit dem Bach zu unserer linken.
- Durch diesen Pfad gelangen wir auf eine grüne Wiese (5), wo der Pfad nicht sehr sichtbar ist für eine Weile, aber ein wenig weiter links sehen wir dass der Pfad weiter bergauf geht zwischen den Bergen.
- So gelangen wir auf etwa 1.900 Metern an einen Pass, wo wir nach links abbiegen (6), noch vor dem Zaun.
- Der schmale Pfad ist auf einen Moment nicht mehr sichtbar, und wir gehen nun durch das offene Feld den Grashang hinauf. Halte wie deine Richtung einen Pass, die du vor dich siehst, die Alto de Valdeloso.
- Aus dem Alto de Valdeloso (7) biegen wir ab nach links auf den Hang hinauf, jetzt sehr deutlich in Richtung des Corisco.
- Vom Gipfel des Corisco (8) gehen wir bergab, in einem Winkel von 90 Grad zur Richtung aus der wir aufgestiegen sind. Am Anfang ist es am besten links zu halten, um die steilste und steinigste Strecke zu vermeiden.
- So laufen wir in Richtung einer niedrigeren Spitze recht vor uns (9). Auf der linken Seite dieser Spitze gibt es einen klar erkennbaren Pfad, dem wir folgen.
- Wir steigen jetzt ab zu einem Bergrücken, den wir vor uns sehen, auf dem wir einen Pfad sehen. Wir folgen diesem Pfad über den Grat und steigen weiter ab. Die letzte Strecke des Pfads ist nicht gut sichtbar, aber wir sehen jetzt deutlich den Pass Puerto de la Vega de Arriba vor uns, zu dem wir laufen.
- Auf dem Puerto de la Vega de Arriba (10) gehen wir mehr oder weniger geradeaus und biegen weiter an einer Spitze von 2.065 Metern links entlang. So steigen wir bis über 2.000 Meter. Sobald wir auf dem höchsten Punkt (11) sind sehen wir direkt unter uns einen grünen Hang, durch den wir bergab in Richtung eines Stroms gehen, der Arroyo de Puermán.
- Dieser Strom ist nicht leicht zu sehen, aber wenn du durch die Mitte des Hanges absteigst, wirst du den schließlich finden (12). Folge so gut wie möglich einem Pfad parallel zum Verlauf dieses Stroms. Weiter unten wird der Pfad besser sichtbar.
- Gelegentlich ist der Pfad nicht sichtbar. Erst auf dem letzten Kilometer in Richtung der Asphaltstraße gibt es einen schönen breiten Pfad.
- Dieser Pfad endet schließlich auf der Asphaltstraße LE-2703 (13), wo wir nach links gehen und den letzten Kilometer zurück zum Auto (1) laufen.

Informationsblatt

Dauer: 5:00 Std.

Länge: 13,9 km.

Wanderungstyp: Rundwanderung

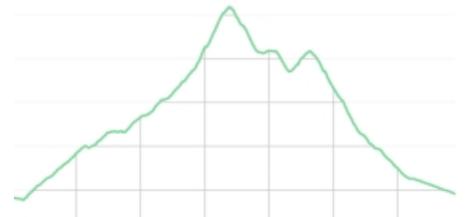
Streckentyp: Schotterwege, Steige, befestigter Weg

Markierung: Keine

Totaler Höhenunterschied: 991 m.

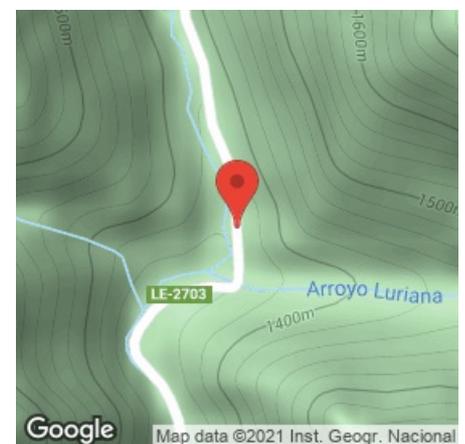
Höchster Punkt: 2.238 m.

Schwierigkeit: Mittel (6/15)



Wie kommt man dahin?

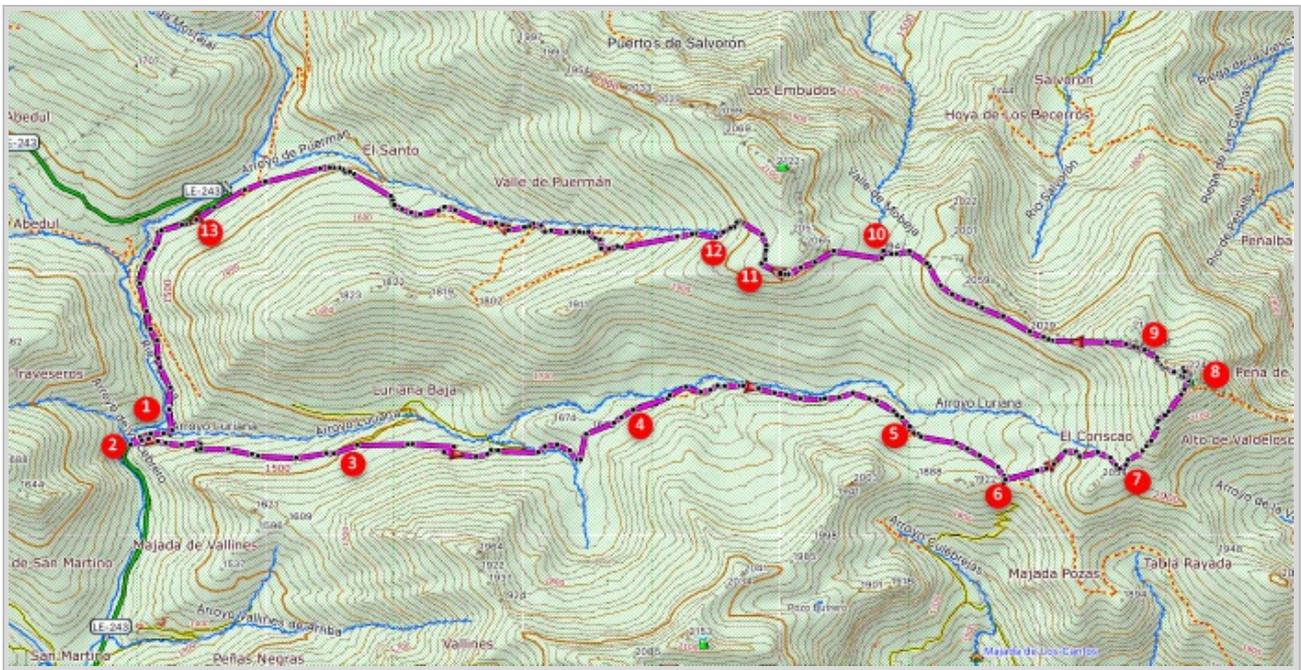
Biege gleich hinter km. 112 der N-621, die Straße von León nach Unquera, ab nach links auf die LE-2703 nach Portilla de la Reina. Folge dieser Straße für etwas mehr als 6 Kilometer und parke das Auto auf der linken Seite der Straße, kurz nach einer Brücke über den Arroyo Luriana.



GPS-Koordinaten:

Breitengrad: N 43 05.072

Längengrad: W 4 51.271



© Ibereffect S.L. Alle Rechte vorbehalten.